

764339-2025 - Ergebnis

Deutschland – Kommunikationsnetz – Vergabeverfahren für die Lieferleistungen zur Projektumsetzung für den erweiterten Ausbau eines flächendeckenden passiven Breitbandnetzes im Ortenaukreis

OJ S 222/2025 18/11/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Breitband Ortenau GmbH & Co. KG

E-Mail: info@breitband-ortenau.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabeverfahren für die Lieferleistungen zur Projektumsetzung für den erweiterten Ausbau eines flächendeckenden passiven Breitbandnetzes im Ortenaukreis

Beschreibung: Die Breitband Ortenau GmbH & Co. KG (nachfolgend "Auftraggeber") setzt den Netzausbau mit hochleistungsfähigen Breitbandanschlüssen durch die Errichtung eines Gigabit-Breitbandnetzes im Rahmen eines Betreibermodells sukzessive um. Das gesamte Ausbauggebiet im Ortenaukreis wurde durch den Auftraggeber in mehrere Ausbauggebiete aufgeteilt. Diese Ausschreibung betrifft die Ausbauggebiete in den Kommunen Bad-Peterstal-Griesbach, Biberach, Lautenbach, Mühlenbach, Oberharmersbach, Wolfach, Zell am Harmersbach, Oppenau, Ottenhöfen, Schuttertal, Hornberg, Durbach, Steinach, Ettenheim, Hausach, Seelbach, Fischerbach, Hohberg, Nordrach, Oberkirch, Oberwolfach. Die Planung des Gigabit-Netzes wurde bereits weitgehend abgeschlossen. Ziel dieser Ausschreibung ist die effiziente und koordinierte Materialversorgung zur Unterstützung dieses Breitbandausbaus in den verschiedenen Ausbaugebieten auf Grundlage einer Rahmenvereinbarung. Die Materiallieferung basiert auf dem Leistungsverzeichnis und dient insbesondere dem Zweck, Synergieeffekte bei bereits laufenden Tiefbaumaßnahmen, bspw. von Abwassergemeinschaften oder sonstiger Infrastruktur, auszuschöpfen. Durch die gezielte Materialbelieferung für die Baumaßnahmen anderer Tiefbauunternehmen, die in den gegenständlichen Auftragsgebieten in erster Linie andere Leistungen erbringen als ausschließlich die Verlegung von Breitbandinfrastruktur, kann der parallele Einbau von Breitbandinfrastruktur ermöglicht werden - ohne zusätzliche Aufgrabungsarbeiten.

Kennung des Verfahrens: a53811ed-768a-4a39-b982-ec357335730e

Interne Kennung: 25-04_BOKG_MAT

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: s. Ziff. 5 der Vergabeunterlage

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32412000 Kommunikationsnetz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32420000 Netzausrüstung, 32560000 Glasfasermaterial, 32570000 Kommunikationsanlage

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ortenaukreis

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Kommunen: Bad-Peterstal-Griesbach, Biberach, Lautenbach, Mühlenbach, Oberharmersbach, Wolfach, Zell am Harmersbach, Oppenau, Ottenhöfen, Schuttertal, Hornberg, Durbach, Steinach, Ettenheim, Haus-ach, Seelbach, Fischerbach, Hohberg, Nordrach, Oberkirch, Oberwolfach

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9CMDGC# a) Mit dem Teilnahmeantrag sind zusätzlich die Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt (Anlage 06) sowie die Eigenerklärung Russland-Sanktionen (Anlage 10) auszufüllen und einzureichen. Darüber hinaus ist mit dem Teilnahmeantrag die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB sowie für den Fall des Vorliegens von Ausschlussgründen eine Eigenerklärung, ob und welche Maßnahmen des Unternehmens zur Selbstreinigung nach § 125 GWB getroffen wurden, vorzulegen (s. Anlage 09). b) Bietergemeinschaften werden wie Einzelbewerber/-bieter behandelt. Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch. Soweit sich eine Bietergemeinschaft an diesem Verfahren beteiligen möchte, ist mit dem Teilnahmeantrag die Erklärung der Bietergemeinschaft (Anlage 13 Erklärung Bietergemeinschaft) einzureichen. Im Übrigen wird auf die Vorgaben in Ziff. 5.3.1 der Vergabeunterlage verwiesen. c) Eignungsleihe: Zum Nachweis der Eignung kann ein Bewerber im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen. Dies gilt jedoch nur dann, wenn er nachweist, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Es wird auf § 47 VgV verwiesen. Für den Fall der Eignungsleihe hat der Bewerber daher die entsprechenden Erklärungen des eignungsleihenden Unternehmens einzureichen. Im Übrigen wird diesbezüglich auf die Vorgaben Ziff. 5.3.2 der Vergabeunterlage verwiesen. d) Nachunternehmereinsatz: Bei beabsichtigtem Nachunternehmereinsatz (Mit oder Ohne Eignungsleihe) hat der Bieter die Erklärung bei Weitergabe von Leistungen an Nachunternehmer (Anlage 14) mit dem Angebot vorzulegen. Im Übrigen wird diesbezüglich auf Ziff. 5.5 der Vergabeunterlage verwiesen. e) Zuschlagsvorbehalt Erstangebote: Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Konzession auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen (§ 17 Abs. 11 VgV).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabeverfahren für die Lieferleistungen zur Projektumsetzung für den erweiterten Ausbau eines flächendeckenden passiven Breitbandnetzes im Ortenaukreis

Beschreibung: Die auftragsgegenständlichen Leistungen sollen den Bau bzw. die Mitverlegung von passiver Gigabit-Infrastruktur ermöglichen. Gegenstand des Auftrags ist die bedarfsgerechte Lieferung von Materialien für den Ausbau eines Breitbandnetzes innerhalb eines Rahmenvertrags. Die zu liefernden Materialien dienen dem Mitverlegen von passiver Breitbandinfrastruktur im Zuge bereits geplanter oder laufender Tiefbaumaßnahmen (Baumaßnahmen für sonstige kommunale Infrastruktur und insbesondere auch Baumaßnahmen von Abwassergemeinschaften) im definierten Ausbaugebiet. Der Auftragnehmer hat hierzu auf Abruf der Tiefbauunternehmen die erforderlichen Materialien zu liefern. Die Einzelheiten zu den ausgeschriebenen und zu liefernden Materialien ist dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen. Die Vergütung erfolgt mittels Einheitspreisvertrag.
Interne Kennung: 25-04_BOKG_MAT

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32412000 Kommunikationsnetz

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32420000 Netzausrüstung, 32560000 Glasfasermaterial, 32570000 Kommunikationsanlage

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Bei der Leistung Vermessung (s. unter Sonderleistung, Kapitel 2 im Leistungsverzeichnis, Anlage 16 bzw. 16a) handelt es sich um eine optionale Leistung, die mit dem Angebot anzubieten ist. Sofern diese Leistung erforderlich wird, wird der Auftraggeber die Leistung Vermessung optional beim Auftragnehmer beauftragen. Ein Anspruch auf Beauftragung dieser optionalen Leistung besteht seitens des Auftragnehmers nicht (Näheres s. Ziff. 2.1 der Vergabeunterlage)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ortenaukreis

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Kommunen: Bad-Peterstal-Griesbach, Biberach, Lautenbach, Mühlenbach, Oberharmersbach, Wolfach, Zell am Harmersbach, Oppenau, Ottenhöfen, Schuttertal, Hornberg, Durbach, Steinach, Ettenheim, Haus-ach, Seelbach, Fischerbach, Hohberg, Nordrach, Oberkirch, Oberwolfach

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerungsoption des Auftraggebers um ein Jahr, näheres s. Ziff. 2.1 und Ziff. 4 der Vergabeunterlage

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: s. Ziff. 7.3 der Vergabeunterlage

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Logistikkonzept

Beschreibung: s. Ziff. 7.4 der Vergabeunterlage

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schulungskonzept

Beschreibung: s. Ziff. 7.5 der Vergabeunterlage

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es sind die Angaben, Rechtsbehelfsfristen und Präklusionsbestimmungen nach § 160, 161 GWB zu beachten. § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB Form, Inhalt (1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten

im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

WIRTSCHAFTSRAT Recht Bremer Woitag Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: 700 000,00 EUR

Ungefährer Wert der Rahmenvereinbarungen

:

700 000,00

EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 700 000,00 EUR

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 700 000,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: EBERO FAB GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Ja

Wert der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Prozentanteil der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 1

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/10/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 03/11/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 8

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Breitband Ortenau GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: DE312290322

Postanschrift: Hauptstraße 27

Stadt: Offenburg

Postleitzahl: 77652

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

E-Mail: info@breitband-ortenau.de

Telefon: 07819605210

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: WIRTSCHAFTSRAT Recht Bremer Weitag Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: DE313032670

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20354

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: wr-recht@wr-recht.de

Telefon: 040 3500360

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 0721926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: EBERO FAB GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 134865248

Postanschrift: Oststraße 26

Stadt: Norderstedt

Postleitzahl: 22844

Land, Gliederung (NUTS): Segeberg (DEF0D)

Land: Deutschland

E-Mail: jan-malte.hinzmann@ebero-fab.com

Telefon: 040 534 308 0

Internetadresse: <http://ebero-fab.com>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9ed4a7c3-a7d3-476c-bac9-3654907359fa - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/11/2025 09:26:17 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 764339-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 222/2025

Datum der Veröffentlichung: 18/11/2025